

Pressemitteilung**Technische Universität Berlin****Stefanie Terp**

13.12.2019

<http://idw-online.de/de/news729052>Buntes aus der Wissenschaft, Schule und Wissenschaft
Pädagogik / Bildung
überregional**TU Berlin: 3D-Weihnachtsbäckerei auf dem Rütli-Campus****„Zuper-Q: Zukunftsperspektiven durch Technikbildung für Menschen im Quartier“ startet am 18. Dezember 2019**

Das Projekt „Zuper-Q: Zukunftsperspektiven durch Technikbildung für Menschen im Quartier“ richtet sich an Kinder und Jugendliche sowie deren Familien in Stadtgebieten mit besonderem Entwicklungsbedarf, und es spricht Menschen aus dem Quartier an, die sich praxisbezogen und unter Anleitung technisch bilden wollen. Bei dem Projekt kooperiert das Institut für Berufliche Bildung und Arbeitslehre der TU Berlin mit drei Jugendfreizeiteinrichtungen in förderungsbedürftigen Quartieren Neuköllns und Kreuzbergs.

Mit einem besonderen jahreszeitlichen Angebot geht „Zuper-Q“ jetzt an den Start. Journalist*innen, aber auch Anwohner*innen des Weser-Kiezes sind herzlich zur 3D-Weihnachtsbäckerei in den Jugendclub Manege eingeladen:

Zeit: Mittwoch, 18. Dezember 2019, 17 Uhr

Ort: Jugendclub Manege auf dem Rütli-Campus, Rütlistraße 1–3, 12045 Berlin

Wir bitten Sie, in Ihrem Medium auf die Eröffnung hinzuweisen.

Ab 17 Uhr designen Kinder und Jugendliche des Weser-Kiezes ihre eigenen Ausstechformen an Tablets. Die 3D-Modelle werden anschließend von 3D-Druckern ausgedruckt, sodass die Ausstechformen direkt zum Einsatz kommen können. Am Ende können die gemeinsam individuell gestalteten Plätzchen genossen werden.

Ziel dieser Kooperation ist es, handlungsorientierte Workshops zu entwickeln, die sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche für Technik begeistern, um ihnen berufliche Perspektiven für wachsende Zukunftstechnologien zu geben. Im Fokus stehen dabei die Themen digitale Fertigung, Digitalisierung, erneuerbare Energien und Elektromobilität. Die wöchentlichen Angebote vor Ort werden unter anderem mit Exkursionen zu Berliner Unternehmen und der TU Berlin ergänzt. Auch Ausflüge mit Elektrokleinstfahrzeugen gehören zum Programm.

Gefördert wird das Projekt bis Ende 2021 anteilig aus Mitteln des europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) der Zukunftsinitiative Stadtteil der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen im Programm Bildung im Quartier.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie hier:
<https://www.arte.tu-berlin.de/index.php?id=208790>

Auf Instagram:
https://instagram.com/zuper_q



Weitere Informationen erteilt Ihnen gern:

Janina Klose M.Sc.

TU Berlin

Institut für Berufliche Bildung und Arbeitslehre

Tel.: 030 314-73433

Handy: 0176-97515572

E-Mail: j.klose@tu-berlin.de

www.technik.tu-berlin.de